



### *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger*

In wenigen Tagen wird der neue Trinkwasser-Hochbehälter auf der „Eller“ in Betrieb genommen werden. Der alte Hochbehälter unterhalb des Neubaus wird stillgelegt und anschließend abgerissen.

Mit dem Neubau ist ein wichtiger Schritt zur Modernisierung der Wasserversorgung von Lauscha erfolgt, welchem in Bälde der Neubau eines weiteren Hochbehälters oberhalb des Schotterwerkes als Ersatz für den längst verschlissenen Hochbehälter „Igelskuppe“ nachfolgen wird. In der Folge wird erstmals seit der Bebauung der Ringstraße eine ausreichende und qualitätsgerechte (insbesondere Wasserdruck) Versorgung des Köppleins möglich sein.

Der neue Hochbehälter „Eller“ (geodätische Höhe 715 NHN) verfügt über zwei Wasserkammern mit einem Fassungsvermögen von insgesamt 400 cbm. Bisher betrug das Fassungsvermögen 300 cbm auf einer geodätischen Höhe von 708 NHN.

Die Zusp eisung mit Trinkwasser kommt aus der Talsperre Scheibe-Alsbach über die dortige moderne Trinkwasserwasseraufbereitungsanlage, den Hochbehälter Sandwieschen zwischen Steinheid und Neuhaus/Rennweg, die Pumpleitung Göritz – Rußtiegel – Wässriger Weg aus dem Bestand des ehemaligen Wasserwerkes Lauscha zur Eller.

Von dort aus erfolgt neben der direkten Versorgung des Stadtgebietes Lauscha die Weiterförderung von ca. 15 cbm/h in den Hochbehälter „Igelskuppe“ (später „Schotterwerk“), wobei dabei noch einmal eine Förderhöhe von 80 m überwunden werden muss.

Neben der Pumpenanlage zur Weiterförderung des Trinkwassers verfügt der neue Hochbehälter auch über eine wirksame UV-Desinfektion, welche im Bedarfsfall das bereits in Scheibe-Alsbach entkeimte Wasser noch einmal nachbehandeln kann.

Die Kosten für den Neubau des Hochbehälters durch den Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverband Sonneberg betragen ca. 700 TEuro, davon sind ca. 615 TEuro reine Baukosten und ca. 20 TEuro Abrisskosten für den alten Behälter.

Diese gewaltige Investition in eine stabile und qualitätsgerechte Trinkwasserversorgung hätte vor Jahren das damalige Wasserwerk Lauscha weit überfordert. Da sie dennoch notwendig war, wäre ein deutlicher Gebührenanstieg die unabwendbare Folge der Investition gewesen.

...

#### **Inhaltsverzeichnis:**

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| 1. <b>Amtlicher Teil</b>                             | 2. <b>Nichtamtlicher Teil</b>         |
| 1.1 Amtliche Bekanntmachung der Stadt Lauscha        | 2.1 Informationen der Stadtverwaltung |
| 1.2 Amtliche Bekanntmachungen anderer Körperschaften |                                       |
|  | 3. <b>Öffentlicher Teil</b>           |

Heute können die Gebührenzahler von der starken Solidargemeinschaft des Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes Sonneberg profitieren. Dafür gilt mein Dank allen, die mitgeholfen haben, die Lauschaer Wasserversorgung zukunftsfähig zu gestalten.

*Ihr Bürgermeister Norbert Zitzmann*



**Wasseranalyse entspr. DIN 50930-6**

Versorgungsgebiet:		Steinach		
Angeschlossenene Ortsteile		Haselbach, Hasenthal, Lauscha, Spechtsbrunn, Steinach		
Parameter	Einheit	Meßwert	Grenzwert	
Wassertemperatur	°C	11	25	
Calcitlösekapazität	mg/l	0,94	5	
pH-Wert		8,6	6,5 - 9,5	
Leitfähigkeit	µS/cm	140	2000	
Säurekapazität (m-Wert)	mmol/l	1,20	-	
Basenkapazität (p-Wert)	mmol/l	0,1	-	
Calcium	mg/l	9,8	400	
Magnesium	mg/l	3,0	50	
Natrium	mg/l	<2,3	150	
Kalium	mg/l	0,39	12	
Chlorid	mg/l	<2,3	250	
Nitrat	mg/l	4,1	50	
Sulfat	mg/l	14,7	240	
Phosphor	mg/l	0,03	6,7	
Aluminium	mg/l	0,03	0,2	
Flourid	mg/l	0,06	1,5	
Oxidierbarkeit O <sub>2</sub>	mg/l	0,2	5	
Gesamthärte	°dH	2,1	-	
Karbonathärte	°dH	1,1	-	
Kalkaggressive CO <sub>2</sub>	mg/l	<0,8	-	

Verwendete Aufbereitungsstoffe:  
Art der Aufbereitung:

Chlordioxid zur Desinfektion  
Hydrocalcitfilter zu pH-Wert Anhebung  
Aktivkohlefilter zur Partikelentfernung  
Membranfilter zur Entkeimung

# AMTLICHER TEIL

## Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Lauscha hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24. September 2012 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. 05/71/12

Änderung des Beschluss-Nr. 05/58/12

Der Stadtrat der Stadt Lauscha beschließt folgende Änderung des Beschluss-Nr. 05/58/12:

Buchstabe D Nr. 1)

Mindestpreis von 30,68 Euro/m<sup>2</sup> auf 30,68 Euro/Jahr

Buchstabe D Nr. 2)

Pkw-Stellplätze von 80,00 Euro/m<sup>2</sup> auf 80,00 Euro/Jahr

## Bekanntmachung

### Gesetz

#### zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften

#### (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 – WehrRÄndG 2011)

hier: **Widerspruch gegen die Datenübermittlung gemäß § 58 Wehrpflichtgesetz**

Gemäß § 58 des Wehrpflichtgesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrpflicht zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial bis zum 31. März 2013 folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.

Gemäß § 18 Absatz 7 Satz 2 des MRRG in Verbindung mit § 25 MRRG weisen wir durch diese öffentliche Bekanntmachung darauf hin, dass die Personen, die im Kalenderjahr 2013 das 18. Lebensjahr vollenden (volljährig werden), der Datenübermittlung im Rahmen des § 58 Wehrpflichtgesetz widersprechen können.

Ein Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist ab 1. Juli 2011 möglich, da die Rechtsvorschriften gemäß Artikel 13 des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 zu diesem Termin in Kraft getreten sind.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadtverwaltung Lauscha zu erklären.

## Ausschreibung Schiedsstelle

Die Stadt Lauscha richtet eine neue Schiedsstelle ein. Dafür suchen wir Bürger, die an einer Mitarbeit interessiert sind.

Wer sich dieser Aufgabe stellen möchte, den bitten wir, sich bis zum 31. Oktober 2012 zu melden in der:

**Stadtverwaltung Lauscha – Zimmer 7**  
**Herr Krauße**  
**Telefon 03 67 02 / 2 90 27**

## Ausschreibung zum Verkauf einer Schneefräse

Die Stadt Lauscha beabsichtigt den Verkauf einer Schneefräse gegen Höchstgebot:

Fahrzeugart:	Anbaugerät für Unimog-Fahrzeuge
Aufbauart:	Schneefräse
Fabrikat, Typ:	Fa. Alfred Schmidt, VF 3ZL-B
Fabrikationsnummer:	156180-2-43-2-005
zulässige Gesamt-/Leermasse:	1.200 kg
Räumbreite:	2.480 mm
Baujahr/Erstzulassung:	1990/ -
km-Stand:	-
Farbe/Lack:	orange / uni
Allgemeinzustand:	stark verschlissen eingeschränkt funktionsfähig
Verwendung/ Ausstattung:	Frontanbau an Schnellwechsell- vorrichtung Größe 3 (Unimog) mit Zapfwellenbetrieb, Auswurf- kamin hydraulisch verstellbar
Marktwert: (gemäß Gutachten)	2.200,00 Euro

Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss jedweder Gewährleistung.

Die Stadt ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Der Verkauf erfolgt nicht unter dem Marktwert.

**Erwerbsanträge sind bis Freitag, den 19. Oktober 2012 an folgende Adresse zu stellen:**

**Stadtverwaltung Lauscha – Hauptamt**  
**Bahnhofstraße 12, 98724 Lauscha**

Auskünfte erteilen Herr Krauße (03 67 02 / 2 90 27) und Herr Dr. Rempel (03 67 02 / 2 90 12).

# ENDE AMTLICHER TEIL

# NICHTAMTLICHER TEIL

## STADT LAUSCHA

### Belohnung erfolgreicher Präventionsarbeit

Die Stadt Lauscha wurde für erfolgreiche Präventionsarbeit im Arbeits- und Gesundheitsschutz von der Unfallkasse Thüringen mit einer Geldprämie ausgezeichnet.

### Die nächste Ausgabe der **LAUSCHAER ZEITUNG**

erscheint am Freitag, dem 9. November 2012.

Redaktionsschluss ist der 30. Oktober 2012.



### Malermeister Nils Petzold Lauscha

*Anlässlich deines 20. Betriebsjubiläums  
wünschen wir dir alles Gute  
und weiterhin frohes Schaffen.*

Deine Eltern  
Anneliese und Willi Petzold

### Lauschaer Tourismus-Stammtisch

### Der Lauschaer Tourismus-Stammtisch informiert

Nach einer sehr gut besuchten Zusammenkunft des Lauschaer Tourismus-Stammtisches am 20. September 2012 beim „Gollo“ und vielen Hinweisen und Ideen, die dort eingebracht wurden, laufen nun schon die Vorbereitungen des „Original Lauschaer Kugelmarkts“ auf vollen Touren.

Dieser Stammtisch beim „Gollo“ hat gezeigt, dass eine immer wachsende Zahl Lauschaer Bürger für das Fortbestehen der wohl bedeutsamsten Veranstaltung in unserer Heimatstadt bereit ist, sich persönlich zu engagieren.

Gerade das motiviert uns immer wieder aufs Neue, den eingeschlagenen Weg der schrittweisen Neugestaltung des Kugelmarkts weiter zu gehen.

Von besonderer Wichtigkeit dabei ist das Engagement der am Kugelmarkt beteiligten Vereine Lauschas.

Deshalb legen wir großen Wert darauf, für sie ein Gesprächspodium zu schaffen, an dem sie ihre bisherigen Erfahrungen austauschen und auch gemeinsame Positionen finden können.

Dazu laden wir sie und alle interessierten Lauschaer Bürger, Gastronomen, Glasbläser und Glasgestalter sowie Gewerbetreibenden ein zu unserem **nächsten Stammtisch**:

am **Donnerstag, dem 25. Oktober 2012**

um **19.00 Uhr**

in die **„Bürgerstuben“**

**Inhalt der Zusammenkunft wird sein:**

- Der „Original Lauschaer Kugelmarkt“ 2012
- Die zwei „Gläsernen Samstage“ vor diesem Kugelmarkt

Gemeinsam werden wir es schaffen, den Kugelmarkt so zu gestalten, dass er für seine Besucher aus nah und fern wieder anziehend und attraktiv und damit für unsere Glasbläserstadt erfolgreich wird!

Es grüßt euch euer



## Termin-Ankündigung

# Löwenzahntag = Mellichstöckdooch

Am **Samstag, dem 4. Mai 2013** findet in der **Glasbläserstadt Lauscha** zum dritten Mal der **originelle Lauschaer Mellichstöckdooch** (deutsch: Löwenzahntag) statt.

Anlässlich dieses Tages haben die Organisatoren des Lauschaer Tourismus-Stammtisches wiederum ein interessantes, abwechslungsreiches, außergewöhnliches und kulinarisch dominiertes Programm aufgelegt.

Am Anfang wird eine **Sternwanderung** von sechs Punkten in der Umgebung (siehe Grafik) stehen, die alle Gäste in herrlicher Natur und auf historischen Pfaden **nach Lauscha** führen wird.



Auf dem **Lauschaer Hüttenplatz** wird es an diesem Tag ein buntes und abwechslungsreiches Programm geben.

**Zehn Gaststätten** in Lauscha, Neuhaus/Rennweg und Steinach werden wieder traditionelle und neu kreierte Löwenzahngerichte anbieten.

Auf allen sechs geführten **Wanderrouten** gibt es eigens dafür eingerichtete Raststationen – natürlich mit dem begehrten Mellichstöckschmaa (Löwenzahnschmalz).

Außerdem werden sich unsere Gäste über die **Herstellung von Gerichten** und anderen Produkten aus Löwenzahn – einer der gesündesten und heilkräftigsten Pflanze aus der einheimischen Natur – anschaulich informieren können.

Wir laden alle Wanderfreunde, Naturliebhaber, Fans spezieller und gesunder Küche, Heimatverbundene und Geselligkeitsliebende zu diesem **außergewöhnlichen Event** inmitten des schönen Thüringer Waldes sehr herzlich ein!

Für Vereine, Wander- und Reisegruppen bitten wir im Interesse der Sicherstellung ihrer Bewirtung mit Mellichstöck- (Löwenzahn-) Gerichten in den gastronomischen Einrichtungen um **rechtzeitige Voranmeldungen** unter:

<http://lauschaer-glasblaeserpfade.de/kontaktformular>



**Wir freuen uns auf unsere Gäste!**

## ÖFFENTLICHER TEIL

### 🎂 Geburtstage 🎂

#### *Wir gratulieren den Bürgern der Stadt Lauscha*

09.10.	Helga Köhler-Terz	zum 70. Geburtstag
09.10.	Hans Liebmann	zum 70. Geburtstag
10.10.	Johanna Gaube	zum 83. Geburtstag
10.10.	Inge Fichtmüller	zum 77. Geburtstag
10.10.	Rudi Höhn	zum 77. Geburtstag
10.10.	Hans Bock	zum 66. Geburtstag
12.10.	Heinz Zitzmann	zum 77. Geburtstag
13.10.	Christa Kirchner	zum 72. Geburtstag
13.10.	Inge Weschenfelder	zum 70. Geburtstag
14.10.	Erna Matthäi	zum 81. Geburtstag
14.10.	Wally Schlotterbeck	zum 75. Geburtstag
14.10.	Günter Bäß	zum 71. Geburtstag
14.10.	Karola Wohlleben	zum 66. Geburtstag
16.10.	Inge Greiner-Haas	zum 80. Geburtstag
16.10.	Margit Köhler	zum 71. Geburtstag
17.10.	Charlotte Reißberger	zum 92. Geburtstag
17.10.	Inge Apel	zum 79. Geburtstag
17.10.	Edith Hessler	zum 69. Geburtstag
17.10.	Christa Bäß-Dölle	zum 67. Geburtstag
18.10.	Hannelore Knye	zum 73. Geburtstag
19.10.	Gerhard Huhn	zum 87. Geburtstag
19.10.	Ursula Husten	zum 72. Geburtstag
19.10.	Edeltraud Seibt	zum 72. Geburtstag
19.10.	Franz Müller	zum 69. Geburtstag
20.10.	Richard Kob	zum 92. Geburtstag
20.10.	Ursula Rodigas	zum 77. Geburtstag
21.10.	Ilka Linß	zum 92. Geburtstag
21.10.	Käthe Buchhold	zum 87. Geburtstag
21.10.	Elfriede Müller-Blech	zum 82. Geburtstag
21.10.	Margarete Edelmann	zum 78. Geburtstag
21.10.	Nelly Hartmann	zum 76. Geburtstag
21.10.	Hannelore Scheler	zum 76. Geburtstag
22.10.	Rolf Hinze	zum 66. Geburtstag
23.10.	Traudel Engel	zum 86. Geburtstag
23.10.	Jenny Zinner	zum 82. Geburtstag
23.10.	Albert Hotze	zum 80. Geburtstag
23.10.	Dieter Burgk	zum 73. Geburtstag
23.10.	Irmgard Weber	zum 69. Geburtstag
24.10.	Hugo Förster	zum 74. Geburtstag
24.10.	Gerhard Götz	zum 70. Geburtstag
24.10.	Gisela Zitzmann	zum 69. Geburtstag
25.10.	Annemarie Böhm-Beck	zum 75. Geburtstag
25.10.	Hans Köhler	zum 75. Geburtstag
26.10.	Ilse Apel	zum 90. Geburtstag
26.10.	Hildegard Mitlacher	zum 76. Geburtstag
26.10.	Paul Siegel	zum 75. Geburtstag
27.10.	Annelies Voigt	zum 78. Geburtstag
27.10.	Waltraud Greiner-Petter	zum 72. Geburtstag
27.10.	Friedgard Hausdörfer	zum 67. Geburtstag
28.10.	Joachim Eichhorn	zum 67. Geburtstag
30.10.	Ilse Greiner-Schwed	zum 90. Geburtstag
01.11.	Elfriede Pforte	zum 90. Geburtstag
01.11.	Marita Müller-Schulwilm	zum 78. Geburtstag

**Wir gratulieren den Bürgern  
der Stadt Lauscha**

01.11.	Margit Bäß	zum 70. Geburtstag
02.11.	Edeltrud Fabig	zum 84. Geburtstag
02.11.	Gerda Sauer	zum 74. Geburtstag
02.11.	Monika Eichhorn-Nelson	zum 72. Geburtstag
04.11.	Ulrich Messing	zum 71. Geburtstag
04.11.	Peter Jakob	zum 66. Geburtstag
05.11.	Peter Schwarz	zum 74. Geburtstag
05.11.	Charlotte Langbein	zum 70. Geburtstag
06.11.	Helmut Greiner-Petter	zum 74. Geburtstag
06.11.	Rüdiger Böhm	zum 70. Geburtstag
06.11.	Hannchen Jenrich	zum 69. Geburtstag
08.11.	Ingeborg Eichhorn	zum 88. Geburtstag
08.11.	Hanna Harraß	zum 68. Geburtstag
08.11.	Renate Brandt	zum 65. Geburtstag
09.11.	Dieter Gazda	zum 76. Geburtstag
09.11.	Ingrid Greiner-Pachter	zum 74. Geburtstag
10.11.	Martha Madalschek	zum 78. Geburtstag
10.11.	Irmgard Opitz	zum 74. Geburtstag
10.11.	Gunda Kästner	zum 71. Geburtstag
10.11.	Erich Greiner-Bär	zum 70. Geburtstag
11.11.	Barbara Töpfer	zum 68. Geburtstag

**Wir gratulieren den Bürgern  
des Ortsteiles Ernstthal**

11.10.	Dagmar Eisenhut	zum 65. Geburtstag
13.10.	Gerda Müller-Schmied	zum 77. Geburtstag
14.10.	Dieter Müller	zum 81. Geburtstag
15.10.	Jürgen Braun	zum 65. Geburtstag
17.10.	Eleonore Fugmann	zum 78. Geburtstag
17.10.	Claus Steiner	zum 65. Geburtstag
20.10.	Robert Beck	zum 101. Geburtstag
20.10.	Ursula Eberhardt	zum 78. Geburtstag
26.10.	Elfriede Bäß	zum 84. Geburtstag
28.10.	Hella Rüger	zum 74. Geburtstag
29.10.	Helene Edelmann	zum 82. Geburtstag
29.10.	Marion Müller	zum 66. Geburtstag
01.11.	Eva Maria Zapf	zum 82. Geburtstag
01.11.	Eberhard Böhm Bayer	zum 78. Geburtstag
01.11.	Dieter Schlöhlein	zum 74. Geburtstag
04.11.	Liesbeth Weigelt	zum 87. Geburtstag
04.11.	Margott Weche	zum 76. Geburtstag
05.11.	Hildegard Anschütz	zum 91. Geburtstag
05.11.	Peter Böhm	zum 68. Geburtstag
07.11.	Ernst Leipold	zum 88. Geburtstag
07.11.	Hildegard Jutta Ehrhardt	zum 78. Geburtstag
11.11.	Charlotte Scheler	zum 90. Geburtstag
11.11.	Rudi Luthardt	zum 85. Geburtstag



Nutzen Sie Ihre

**LAUSCHAER ZEITUNG**

auch kostengünstig für private Danksagungen und  
Mitteilungen bei Festlichkeiten und Höhepunkten  
im persönlichen Leben!

**Bergwacht Lauscha**

**Blutspende**

Die nächste Blutspende des DRK findet statt:

am **Freitag, dem 12. Oktober 2012**

von **16.30 Uhr bis 20.00 Uhr**

in der **Bergwachtbaude Lauscha**

Die Kameraden der Bergwacht Lauscha laden alle Blutspender/innen und die, die es werden wollen, recht herzlich in ihre Baude ein.

Mit jeder Spende können Sie Menschenleben retten und unterstützen Ihre Bergwacht Lauscha bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit!

Für das leibliche Wohl unserer Blutspender ist wie immer bestens gesorgt!

**Termine**

**Oktober/November**

Alle Kameradinnen und Kameraden der Bergwacht Lauscha werden gebeten, an folgenden Terminen zu erscheinen.

Interessenten, die unsere Bergwacht bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen möchten, sind natürlich gerne willkommen!

**Fr-So, 12.- 14. Oktober 2012.**

**Grundausbildung Notfallmedizin**  
für Anwärter in Steinbach

**Sonntag, 14. Oktober 2012**

**Tages-Busfahrt ins „Blaue“**  
für alle Mitglieder und Helfer

**Freitag, 19. Oktober 2012**

**Wahl Jugendrotkreuz im DRK Sonneberg**

**Samstag, 20. Oktober 2012**

**Herbst-Kleidersammlung und Anwintern**  
08.30 Uhr Treffpunkt an der Bergwachtbaude

**Fr-So, 26.- 28. Oktober 2012**

**Lehrgang zum Bergwacht-Einsatzleiter**  
in Bodenstein

**Ausbildung und Versammlung**

**Mittwoch, 17. Oktober 2012**

17.00 Uhr Ausbildung für die Kinder und Jugend  
19.00 Uhr Ausbildung der Kameraden  
19.30 Uhr Versammlung

**Mittwoch, 31. Oktober 2012**

17.00 Uhr Ausbildung für die Kinder und Jugend  
19.00 Uhr Ausbildung der Kameraden  
19.30 Uhr Versammlung

## Herbst-Kleidersammlung

Die nächste Kleidersammlung der DRK-Bergwacht-Lauscha findet am **Samstag, dem 20. Oktober 2012** statt!

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lauscha und Ernstthal, die Kleidersäcke **ab 09.00 Uhr** bereit zu stellen. Die Altkleidersäcke werden von den Kameraden der Bergwacht Lauscha eingesammelt.

Leere Säcke werden in den nächsten Tagen an alle Haushalte ausgeteilt. Gesammelt werden jegliche Art von Kleidung, Stoffe und Schuhe.

Mit jeder Spende unterstützen Sie die ehrenamtliche Arbeit der Kameraden der Bergwacht Lauscha!

**Herzlichen Dank!**

Bergwacht Lauscha

**Die Arbeiterwohlfahrt informiert:**



**Herbstfest 2012**

Am **Mittwoch, dem 24. Oktober 2012** findet in unserer Begegnungsstätte Obermühle unser Herbstfest statt.

Es wird ein geselliger Nachmittag mit Überraschungen. Beginn ist um 15.00 Uhr.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, bitte rechtzeitig anmelden.

**AWO-Treff  
für Jedermann**



*Herbstfest im Hüttengeisterhaus*

*Herzliche Einladung zu einem gemütlichen  
Nachmittag im Hüttengeisterhaus.  
Mit einem kleinen Herbstprogramm überraschen uns  
die kleinen Hüttengeister. Danach kann jeder sein  
Glück beim „Sackkarten“ erproben.  
(Bitte Kleingeld mitbringen)*

*Wir treffen uns am Montag,  
den 22. Oktober,  
um 15.30 Uhr*

*Auf euer Kommen freuen sich  
Ursel und Gerda*

## Fahrt zur Knappmühle Linda

Noch ein Hinweis für unsere Fahrt am **Montag, dem 5. November 2012** zur Knappmühle Linda.

Wer sich dafür eingetragen hat, möchte bitte an unserem Herbstfest die Teilnahmegebühr mitbringen.

Sollten Fragen sein, bitte bei Käte Langhammer unter 03 67 02/2 00 44 anrufen.

## Herbstferien

in der AWO Begegnungsstätte  
„Obermühle“

**Montag, 22. Oktober 2012**

„Team und Ich“

Stärkungstraining im Rahmen des Projektes  
„Toleranz fördern – Kompetenz stärken“

**Dienstag, 23. Oktober 2012**

„Team und Ich“

Stärkungstraining Teil 2 und Quiztour

**Mittwoch, 24. Oktober 2012**

Eishalle Sonneberg

**Do/Fr, 25./26. Oktober 2012**

Töpfern

im Rahmen des Projektes

„Toleranz fördern – Kompetenz stärken“

**Montag, 29. Oktober 2012**

Herbstliches Kreativangebot

**Dienstag, 30. Oktober 2012**

Erlebnisbad „Kristall Palm Beach“

Stein bei Nürnberg

**Donnerstag, 1. November 2012**

Tag der offenen Tür

**Freitag, 2. November 2012**

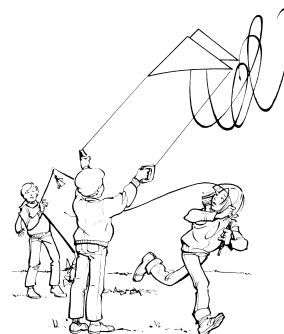
Sporttag

mit der Kreissportjugend in Neuhaus

*Änderungen bleiben vorbehalten!!!*

Näheres erfahrt ihr in der AWO-Obermühle unter Telefon 03 67 02/2 03 59.

**Anmeldung bitte rechtzeitig – ab sofort!!!**



## Kinderkirchweih

### „Engel und Drache – Gut und Böse“ ...

#### ... so lautete in diesem Jahr das Thema der Kinderkirchweih

Die weithin sichtbare, golden glänzende Engelsfigur auf Lauschas Kirchturmspitze stellt nämlich den Erzengel Michael dar. Und der wiederum hat einst einen Drachen besiegt.

Im Erzählzelt konnte man zum Fest dieser Geschichte lauschen, der Geschichte vom Engel Michael, dem Wutdrachen und den Wutkugeln, die heute noch auf der Erde Streit, Wut und Ärger verbreiten.

Doch Michael und die anderen Engel sorgen dafür, dass sich die Kugeln nie wieder zu so etwas Großem wie dem Drachen zusammenfügen.

Bei einer Fotorallye konnten die Kids viel Wissenswertes über christliche Werte, die Bibel und das Gotteshaus selbst lernen. In der Winterkirche wurden derweil Fotokollagen mit Ansichten des Lauschaer Gotteshauses gebastelt.

Am Durchgang unterhalb der Kirchstraße hatte ein lebendiger Drache Station gemacht, in dessen Brunnen die Kinder mit Bällen treffen mussten.

Für erfüllte Aufgaben auf dem Teilnehmerschein gab es Gutscheine für die Drachenrutsche an der Winterkirche, welche die Firma Heizungsbau Griebel gesponsert hatte.

Durch das Maul eines riesigen Drachen ging es hinein und auf der anderen Seite auf einer breiten Rutschbahn wieder hinunter. Die Kinder konnten gar nicht genug davon bekommen. Auch die Tombola war wieder ein Volltreffer.

Zur Eröffnung der Kinderkirchweih hatte die AWO-Kindertagesstätte „Hüttengeister“ in gewohnter Weise ein Mitmach-Lieder-Programm präsentiert. Zum Dank gab es von Pastorin Polster eine große Playmobil-Kirche für die Kindereinrichtung.

Zum Abschluss zogen am Abend diesmal alle Anwesenden mit Teelichtern und Gesang durch die Kirche und darum herum. Bei Speis und Trank vom Kanona-Löb hielt es trotz sinkender Temperaturen so mancher noch bis zum einsetzenden Regen aus.



Die Beteiligung von ungefähr 120 Kindern samt Eltern oder Großeltern hat einmal mehr bewiesen: Die Kinderkirchweih hat sich inzwischen zu einer festen Größe am Lauschaer Kirchweih-Wochenende entwickelt.

Daran haben neben Katechetin Elke Becker zahlreiche Helfer im Vorfeld und zum Fest selbst großen Anteil.

Besonders gefreut haben sich die Organisatoren über die Unterstützung durch Maximilian Prötzel und Jonathan Zitzmann von der Steinacher Jungen Gemeinde und die Lauschaer Jugendlichen der Klassenstufen 6 und 7.

Doris Hein

## Grundschule Lauscha

### Schulelternvertretung der Grundschule Lauscha

#### Klassenelternsprecher und deren Stellvertreter

##### Klasse 1/2

Klassenelternsprecher	Melanie Weigel
Stellvertreter	Yvonne Müller-Uri

##### Klasse 3

Klassenelternsprecher	Anja Hein
Stellvertreter	Jana Birke

##### Klasse 4

Klassenelternsprecher	Saskia Molter
Stellvertreter	Doris Hein

Die Klassenelternsprecher bilden die Schulelternvertretung. Sie wählten aus ihrer Mitte:

#### Schulelternsprecher und deren Stellvertreter

Schulelternsprecher	Melanie Weigel
Stellvertreter	Anja Hein

#### Schülersprecher und deren Stellvertreter

##### Klasse 3

Schülersprecher	Charlotte Kristen
Stellvertreter	Phillip Luis Geier

##### Klasse 4

Schülersprecher	Milena Weigel
Stellvertreter	Joe Niklas Köhler

#### Schulkonferenz

Vorsitzende	Frau Käte Reißberger (Schulleiterin)
-------------	---

Mitglieder	Frau Melanie Weigel Frau Anja Hein Frau Saskia Molter Frau Petra Meusel Frau Anke Hartung Frau Andrea Göhring
------------	--

Wir gratulieren und freuen uns auf eine bewährte und konstruktive Zusammenarbeit.



## Die Schulkonferenz hat in ihrer Sitzung am 18. September 2012 beschlossen:

Schul- und hortfreie Tage im Schuljahr 2012/2013:

Freitag 30.11.2012  
Dienstag 21.05.2013  
Montag 17.06.2013

Hortschließzeit:

29.07.2013 bis 16.08.2013

K. Reißberger  
Grundschulleiterin

## Projekt „Verkehrserziehung“

In der Woche vom 10. bis 14. September 2012 führten die Schüler der Klasse 1/2 der Staatlichen Grundschule Lauscha gemeinsam mit Polizeioberrmeister Kaufmann von der Polizeiinspektion Sonneberg ein Projekt „Verkehrserziehung“ durch.

Im theoretischen Teil festigten wir unser Wissen über verkehrsgerechtes Verhalten als Fußgänger. Unsere Kenntnisse konnten wir dann im Straßenverkehr unter Beweis stellen.

Wir übten das sichere Überqueren der Fahrbahn, beobachteten andere Verkehrsteilnehmer und schätzten Gefahrensituationen auf der Straße ein. Am Ende bekamen unsere Erstklässler ihren Ausweis „Geprüfter Fußgänger“.

Anke Hartung  
Klassenlehrerin



## Herbstcrosslauf auf dem Tierberg

Am 26. September 2012 führten wir unseren diesjährigen Herbstcrosslauf auf dem Tierberg durch. Alle Sportler gaben ihr Bestes und hatten Spaß bei der sportlichen Bewegung.

### Ergebnisse

#### Klasse 1

##### MÄDCHEN 800 m

1. Platz	Luna Stieler	3:23 min
2. Platz	Joy-Michelle Weidner	4:00 min
3. Platz	Fiona Pamminger	4:17 min

##### JUNGEN 800 m

1. Platz	Noel Weschenfelder	2:50 min
2. Platz	Tim Höhn	3:35 min
3. Platz	Ole Weigel	4:22 min

#### Klasse 2

##### MÄDCHEN 800 m

1. Platz	Jeanette Merrbach	3:26 min
2. Platz	Tyra Baker	4:01 min
3. Platz	Leni Meusel	4:03 min

##### JUNGEN 800 m

1. Platz	Justin Báz-Dölle	3:10 min
2. Platz	Max Mannagottera	3:27 min
3. Platz	Erik Nürnberger	3:42 min

Klasse 3

**MÄDCHEN 800 m**

1. Platz	Charlotte Kristen	2:42 min
2. Platz	Elisabeth Jüttner	2:54 min
3. Platz	Janice Müller-Blech	3:05 min

**JUNGEN 1.600 m**

1. Platz	Alexio Zeiser	6:13 min
2. Platz	Johannes Fleischer	6:30 min
3. Platz	Christian Wilke	6:47 min

Klasse 4

**MÄDCHEN 800 m**

1. Platz	Milena Weigel	3:08 min
2. Platz	Leonie Böhm	3:09 min
3. Platz	Helene Jüttner	3:18 min

**JUNGEN 1.600 m**

1. Platz	Linus Molter	6:13 min
2. Platz	Julian Schalew	6:34 min
3. Platz	Niklas Patzke	7:24 min

**Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns für die Unterstützung bei allen fleißigen Helfern.**

K. Reißberger  
Grundschulleiterin



*Die Mädchen der Klassenstufen 3 und 4 beim Start*

**Thüringerwald-Verein Lauscha  
1885 e.V.**

**Einladung  
zur Überraschungswanderung**

Der Vorstand des Thüringerwald-Vereins Lauscha lädt seine Vereinsmitglieder zur Überraschungswanderung am **Mittwoch, dem 17. Oktober 2012** ein.

Treffpunkt ist am Fuße der Rodelbahn im Henriettenthal um **14.00 Uhr**. Die Wanderstrecke beträgt ca. sechs Kilometer.

Teilnehmer melden sich bitte bei Siegfried Müller – Telefon **03 67 02/2 04 49**.

**Einladungen**

**Oktoberfest**

**Hallo Schulkolleginnen und Schulkollegen  
vom Jahrgang 1934/1935 aus Lauscha**

Wir feiern unser Oktoberfest – nicht auf der Wiesn, sondern im **Restaurant des Glaszentrums in Lauscha**, Straße des Friedens 22 a.

Dirndl und Lederhosen – falls geerbt oder sonst wie erstanden – sind erwünscht. Es reicht aber auch einheimische Fest- oder Freizeitkleidung.

Wir treffen uns am **Dienstag, dem 16. Oktober 2012 um 17.00 Uhr**. Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen – natürlich auch mit Partnern.

Mitzubringen sind außerdem gute Laune und wenn möglich und vorhanden eigene Beiträge zur Programmgestaltung. Ein Musiker ist schon eingepplant.

Viel Spaß, Entspannung und gute Unterhaltung wünschen euch die Vorbereiter.

**Hallo Lauscha**

**Gibt es etwas Reineres und Schöneres als das  
Leuchten von Kinderaugen?**

Darum liebe Muttis, Vatis, Omis und Opis, Lehrer und Kindergärtner/innen, lasst uns den diesjährigen 22. Lauschaer Kugelmarkt der geschichtsträchtigen Stadt Lauscha mit den leuchtenden Kinderaugen verschönern.

Ihr bastelt mit euren Kindern, Enkeln und Schülern bunten und schönen Weihnachtsschmuck! Mit dem werden wir dann gemeinsam am Nachmittag des 17. November 2012 – dem „1. Gläsernen Samstag“ – die Weihnachtsbäume in Lauscha schmücken.

Zudem werden dann noch alle beteiligten Kinder – Dank des Herrn W. Queck – mehrere hundert Weihnachtsgugeln zum Schmücken der Bäume erhalten.

Nach getaner Arbeit laden euch Claus und Eri in das „Restaurant Glaskunst“ zu Kuchen und Kakao ein – und für Erwachsene gibt es Glühwein.

Also liebe Kinder, wir glauben, wir werden zusammen viel Spaß haben und freuen uns auf eure rege Beteiligung:

am **Samstag, dem 17. November 2012**

ab **15.00 Uhr**

vor dem **„Restaurant & Cafe Glaskunst“**

Es grüßen euch ganz herzlich  
die Wirtsleute Claus & Eri

Info-Telefon Glaskunst  
**03 67 02/15 97 59**



**GLASKUNST**  
RESTAURANT & CAFÉ



## „Rambling Stamps“ im Kulturhaus

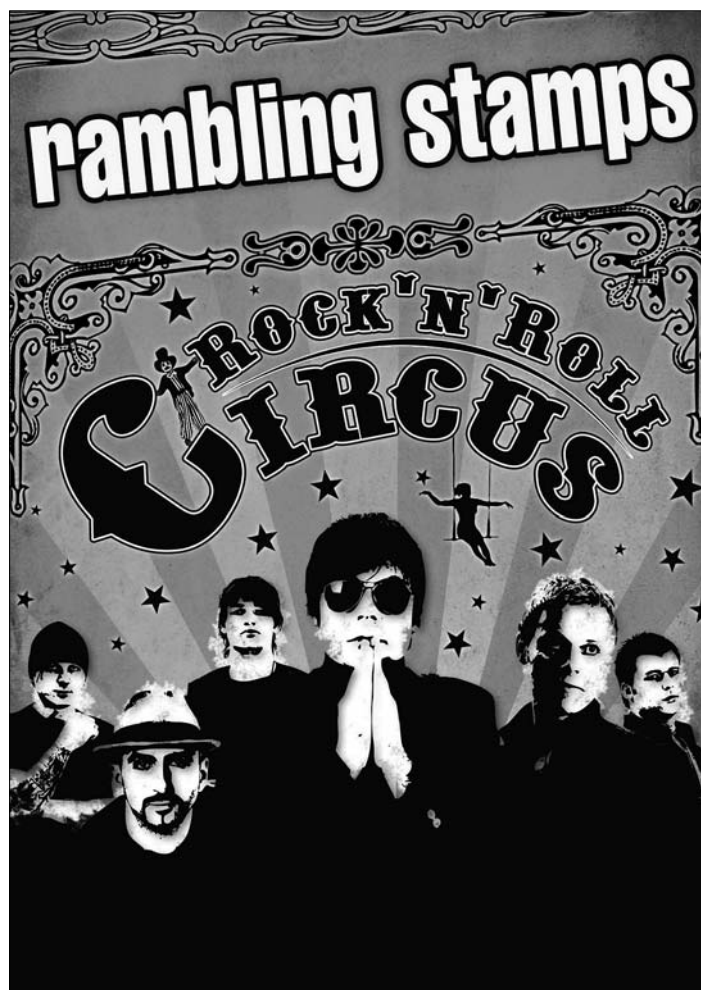
Am **Samstag, dem 3. November 2012** gastieren die „Rambling Stamps“ zum Auftakt der Herbstsaison des Gollo Musik e. V. im Kulturhaus Lauscha.

Die Stamps und ihr Rock N Roll Circus, das bedeutet ehrliche Rock-Musik vom Feinsten.

Die Bandbreite reicht dabei von Klassikern wie Led Zeppelin oder The Police bis zu aktuellem Rock von den Foo Fighters oder den Beatsteaks.

Alle, die Lust auf Coverrock und eine gute Party haben, sind herzlich eingeladen. Einlass ist ab 21.00 Uhr und Beginn um 22.00 Uhr.

Weitere Infos unter [www.gollomusik.de](http://www.gollomusik.de).



## Endlich wieder Narrenzeit!

Die Tage werden kürzer, die Luft wird kühler. Doch keine Zeit, Trübsinn zu blasen.

Ganz im Gegenteil: Endlich kommt – nicht nur für echte Narren – die schönste Jahreszeit. Nämlich die 5. – die Närrische.

Wir – die Narren des Lauschaer Carnevalvereins – freuen uns darauf, diese besondere Zeit mit euch verbringen zu dürfen.

Wir starten wie immer am **11.11. Punkt 11.11 Uhr** mit „Spiss Kist“ auf dem Hüttenplatz.

Ab 10.00 Uhr können Sie mit uns den Countdown starten. Musik gibt's aus der Konserve.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt (diese sind nicht aus der Konserve, sondern ganz frisch)!

Für das nötige Faschingsfeeling sorgen wir – euer LCV.

Am folgenden **Samstag, dem 17. November 2012** starten wir 20.00 Uhr mit einem bunten **Faschingsball** unter dem Motto „Hauptsache Spaß!“.

Es spielt das DJ-Duo Schotten-dicht. Wir freuen uns auf euch.



## Theater im Paket

### Theaterfahrt nach Weimar

Theaterkarten mit Bustransfer nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 22,70 Euro bzw. ermäßigt 16,70 Euro.

Preise incl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar

**Samstag, 27. Oktober 2012**

19.00 Uhr *GROSSES HAUS*

*Falstaff*

*Giuseppe Verdi*

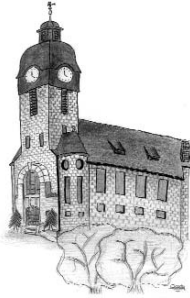
Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ihrer Nähe steht Ihnen für Informationen und Bestellung gern zur Verfügung:

**Herr Günther Ehrhardt**

Straße des Friedens 4

98724 Lauscha

Telefon 03 67 02/2 04 78



# Ihre evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Lauscha

Kirchstraße 20, 98724 Lauscha  
Tel./Fax 03 67 02/2 02 80

## Monat Oktober

Monatsspruch Oktober 2012

„Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.“  
Klagelieder 3,25

Wo Freundlichkeit begegnet, dort ist Raum zum Leben. Freundlichkeit schafft Atmosphäre, in der selbst Fehler ihre Schrecken verlieren. Denn Freundlichkeit fragt nicht nach dem Versagen, sondern hilft aus der entstandenen misslichen Lage heraus.

Die Heilige Schrift gibt nun diese Verheißung, dass Gott dem Menschen mit solcher Freundlichkeit begegnen möchte. Gott lässt es dem Menschen gut gehen. Keine Vorleistung ist gefragt, sondern eine Haltung. Offenheit für die Nähe Gottes. Beziehung statt Leistung, darum geht es. Harren und nach Gott fragen- dies sind keine menschlichen „Leistungen“, die man „tun“ könnte. Es ist die Beschreibung einer Lebenshaltung. Da wo mir Gott nahe ist, dort begegnet mir der, der Raum zum Leben schafft, der Versagen vergibt, der Schwäche in Möglichkeit verwandelt- der sich freundlich zuwendet. U. Beyer

### Gottesdienste Lauscha

Sonntag 07.10. 18. Sonntag nach Trinitatis  
09.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedankfest  
mit Abendmahl und Chor in der Kirche

Sonntag 14.10. 19. Sonntag nach Trinitatis  
09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Sonntag 21.10. 20. Sonntag nach Trinitatis  
14.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  
Kapelle Ernstthal

Sonntag 28.10. 21. Sonntag nach Trinitatis  
09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Mittwoch 31.10. Reformationstag  
09.30 Uhr Festlicher Gottesdienst in der Kirche

Sonntag 04.11. 22. Sonntag nach Trinitatis  
09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche

### Gottesdienste Ernstthal

Sonntag 21.10. 20. Sonntag nach Trinitatis  
14.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  
Kapelle Ernstthal

### Gehörlosengottesdienst

Sonntag 28.10.  
14.30 Uhr Annastift Sonneberg zum Erntedank  
Bitte Gaben mitbringen!

### Rennsteigschlösschen

Samstag 20.10.  
16.00 Uhr Erntedank  
im Anschluss Abendmahl

### Christenlehre mit Frau Becker

Mittwoch 10.10. und 24.10.2012  
15.00 Uhr Pfarrhaus

### Konfirmandenunterricht

Samstag 27.10.2012  
10.00 Uhr Steinheid (bis 13.00 Uhr)  
09.30 Uhr Die Lauschaer Konfirmanden und  
Vorkonfirmanden treffen am Pfarrhaus,  
um mit Pastorin Polster mitzufahren.

### Seniorennachmittag

Mittwoch 17.10.2012  
15.00 Uhr Thema

„Martin Luther - Leben und Werk“

### Besuchsdienstkreis

Samstag 20.10.2012  
18.00 Uhr Pfarrhaus Kirchstraße 20, Obergeschoss

### Martinstag

Samstag 10.11.2012  
17.00 Uhr ab Kindergarten „Hüttengeister“  
Bitte beachten Sie die Aushänge und die  
Veröffentlichung in der Presse!

### Pastorin Polster hat Urlaub vom 08.10.-14.10.2012

Sprechzeiten Dienstag (außer 09.10.)  
von 16.00- 17.00 Uhr

### Trauung

22.09. Sabine und Stefan Danz, Steinach

### Taufe

22.09. Klara Danz  
Tochter von Sabine und Stefan Danz  
aus Steinach

## Förderverein denkmalgeschützte Jugendstilkirche zu Lauscha e.V.

### Einladung zur Vorstandswahl

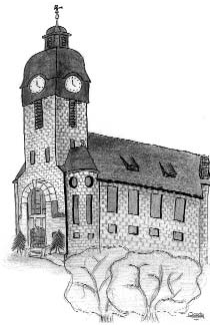
Der Vorstand des Fördervereins denkmalgeschützte Jugendstilkirche zu Lauscha e.V. lädt alle Mitglieder des Vereins recht herzlich zur Wahl des neuen Vorstands ein:

am **Dienstag, dem 16. Oktober 2012**

um **18.30 Uhr**

in der **Gaststätte „Bürgerstuben“  
Farbglashütte Lauscha**

Andrea Schubart  
Im Auftrag des Vereins



### Jahreszeiten

*Der Wind mir um die Nase weht,  
die letzten Blätter fallen.  
Der Winter kommt, der Herbst der geht,  
doch dies gefällt nicht allen.*

*Wenn kurz ist diese kalte Zeit,  
dann ist sie zu ertragen.  
Doch geht sie in den Frühling weit,  
kann man sehr leicht verzagen.*

*Woanders schon die Blumen blüh'n,  
doch in den Bergen liegt noch Schnee.  
Dann möcht man in die Ferne zieh'n,  
ja dorthin, wo die Blumen blüh'n.*

Christa Schmidt

### Musikgeschichte der Stadt Lauscha

#### Liebe Freunde der Lauschaer Musik!

Viele Einheimische wissen, dass die Lauschaer schon immer eine große Zuneigung zur Musik hatten.

Deshalb habe ich mich in den letzten Jahren intensiv mit dem Thema der Musikgeschichte der Stadt Lauscha auseinandergesetzt.

Dabei habe ich die Chorformationen, Orchester, Musikgruppen, die musikalischen Veranstaltungen und selbst den Themenbereich der Tanz- und Rockmusikszene erforscht.

Aus der Bearbeitung des Materials und der Sammlung der Bilder ist nun ein Buch im Umfang von 160 Seiten mit über 100 Bildern entstanden, das ich Ende Oktober veröffentlichen möchte.

Das Buch, welches die Musikgeschichte seit der Gründung der Stadt bis in die heutige Zeit (August 2012) erfasst, kann dann käuflich erworben werden:

im **Museum für Glaskunst**

im **Bestellshop Heidi Heß**

in der **Zahnarztpraxis Steffen Gramß**

Vorbestellungen werden ab sofort bei Steffen Gramß (Telefon 03 67 02/2 16 79) entgegen genommen.

Ich wünsche schon jetzt viel Spaß und Freude beim Lesen!

Anna Gramß

### Atomzeitalter

*Es Atomzeitalter is passee,  
wie sell denn dos nu weitergeh?*

*Ernauerbore Energie,  
schö on gut wersch, ower wie?*

*Windreder so en de Flur,  
die veschandln die Natur.*

*Macht Solarzelln ofs Dooch,  
doch scheint die Sonn überhaupt noch?*

*Es baut ja a die Industrie,  
graßa Solarfader mettn hie.*

*Deß mich do de Aff net laust,  
die wan an hallichtn Tooch gemaust.*

*Ihr hett an Of en selt behalt,  
doch mei Warnung ugehört vehallt.*

*A Ofnbloos dro an de Seit,  
es wär warm Wasser do zu jeder Zeit.*

*Doch dos scheidert halt an eener Sach,  
wa mooch denn heint noch Holz gemach.*

Ursel Müller

## Heimat- und Geschichtsverein Lauscha e.V.

### Die Anlage im „Stollentelle“ auf dem großen Tierberg in Lauscha

Der Heimat- und Geschichtsverein Lauscha arbeitet zurzeit an einer Ausstellung über die Brunnen in und um Lauscha, die am Kugelmarkt gezeigt wird.

Eine größere Fläche in dieser Ausstellung nimmt die Anlage im „Stollentelle“ mit Brunnen ein.

In einem Führer durch Lauscha und Umgebung von 1892 wird bereits die Anlage auf dem Stollen mit Stollenbrunnen erwähnt.

Der Thüringerwald -Verein Lauscha hat diese schöne Anlage mit einem Weg bis zu den Griffelbrüchen und Steinach geschaffen.

In einer Zeitungsanzeige wurde 1904 am 24. Juli zu einem Waldfest auf dem Stollen bei Musik, Gesang, Bier und Bratwurst durch den Thüringerwald-Verein Lauscha eingeladen. Das Waldfest wurde ein toller Erfolg.

Solange der Thüringerwald-Verein Lauscha bestand, hat dieser an verschiedenen Objekten notwendige Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten von Schäden, die durch Kinder, Witterungsverhältnisse oder Vandalismus verursacht wurden, durchgeführt, so auch am Stollen.

Nach dem zweiten Weltkrieg war auch diese Anlage dem Verfall preisgegeben.

Erst in den Jahren 1954/1955 hat die Sparte Gartenbau im Verband der Kleingärtner und Siedler in einigen Monaten in unzähligen Arbeitseinsätzen im Rahmen des Nationalen Aufbauwerkes die Arbeiten auf dem Stollen wieder aufgenommen.

Und eine wunderschöne Anlage als Wanderziel und Erholungsstätte für die Bevölkerung und die hier weilenden werktätigen Urlauber geschaffen. Sie wurde am 28. August 1955 unter großer Beteiligung der Bevölkerung eingeweiht, wobei die Initiative und Einsatzfreudigkeit der Gartenbaufreunde besonders gewürdigt wurde.

Von dem Verband der Kleingärtner – Sparte Gartenbau Lauscha wurde ein entsprechender Antrag auf Erteilung der Genehmigung des Naturschutzes für diese Anlage beim Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands in Lauscha gestellt. Erst nach einem regen Schriftverkehr zu diesem Antrag konnte der entsprechende Nutzungsvertrag zwischen dem Staatlichen Forstwirtschaftsbetrieb Sonneberg und dem Rat der Gemeinde Lauscha im November 1955 abgeschlossen werden.

Dieser Vertrag war bis zum Planjahr 1960 mit Stichtag 30. September 1960 gültig.

Für die Durchführung eines Waldfestes am 22. Juli 1956 in der Anlage am Stollen wurde durch den Staatlichen

Forstwirtschaftsbetrieb Sonneberg die Genehmigung mit entsprechenden Auflagen erteilt.

Im Jahre 1956 wurden verschiedene notwendige Wegebauarbeiten durchgeführt und entsprechende Bepflanzungen vorgenommen.

In dem in der Ausstellung gezeigten Bildmaterial ist klar zu erkennen, welche Arbeiten mit welchem Einsatz der Gartenbaufreunde in dieser Anlage erfolgten.

Diese Anlage war ein Schmuckstück in dieser Waldidylle. Aber dann nahm das Verhängnis seinen Lauf, als der gewaltige Sturm im August 1958 die Stollenanlage so zerstörte, dass kaum noch etwas zu retten war.

Die neuesten Bildaufnahmen zeigen, in welchem Zustand sich die ehemalige Anlage heute präsentiert.

Der Heimat- und Geschichtsverein Lauscha hat im Ergebnis der vor einigen Wochen vorgenommenen Besichtigung und der Bildaufnahmen in Erwägung gezogen, in dieser Anlage wieder etwas zu bewegen und eine begehbare Ordnung wieder herzustellen.

Gespräche mit verantwortlichen Personen wurden ebenfalls schon geführt und die versprochene Unterstützung lässt auf ein gutes Ergebnis hoffen.

Dazu werden aber auch entsprechende Mitarbeiter und Helfer gebraucht. Deshalb unsere Frage an alle Vereine der Stadt und interessierte Bürgerinnen und Bürger:

**Wie ist eure Meinung dazu und seid ihr bereit, bei diesem Unternehmen mitzuarbeiten?**

Wir erwarten mit Spannung eure Antworten unter:

Telefon: 03 67 02/2 17 77  
03 67 02/2 06 21  
03 67 02/3 09 00

E-Mail: heimatvereinlauscha@gmx.de  
jmb48@t-online.de

## Natur- und Landschaftsführer

*Fortsetzung von August 2012*

### II. Der Flurnamenkatalog

#### II. 1. Göritzberge 794 m ü. NN

Der **Göritzberg** erstreckt sich südwestlich vom **Eisenberg (853 m ü. NN)** bis südöstlich zum **Großen Tierberg (806 m ü. NN)**.

In nordöstlicher Richtung befindet sich das **Teufelsholz (740 m ü. NN)** mit dem **Lauschenstein**.

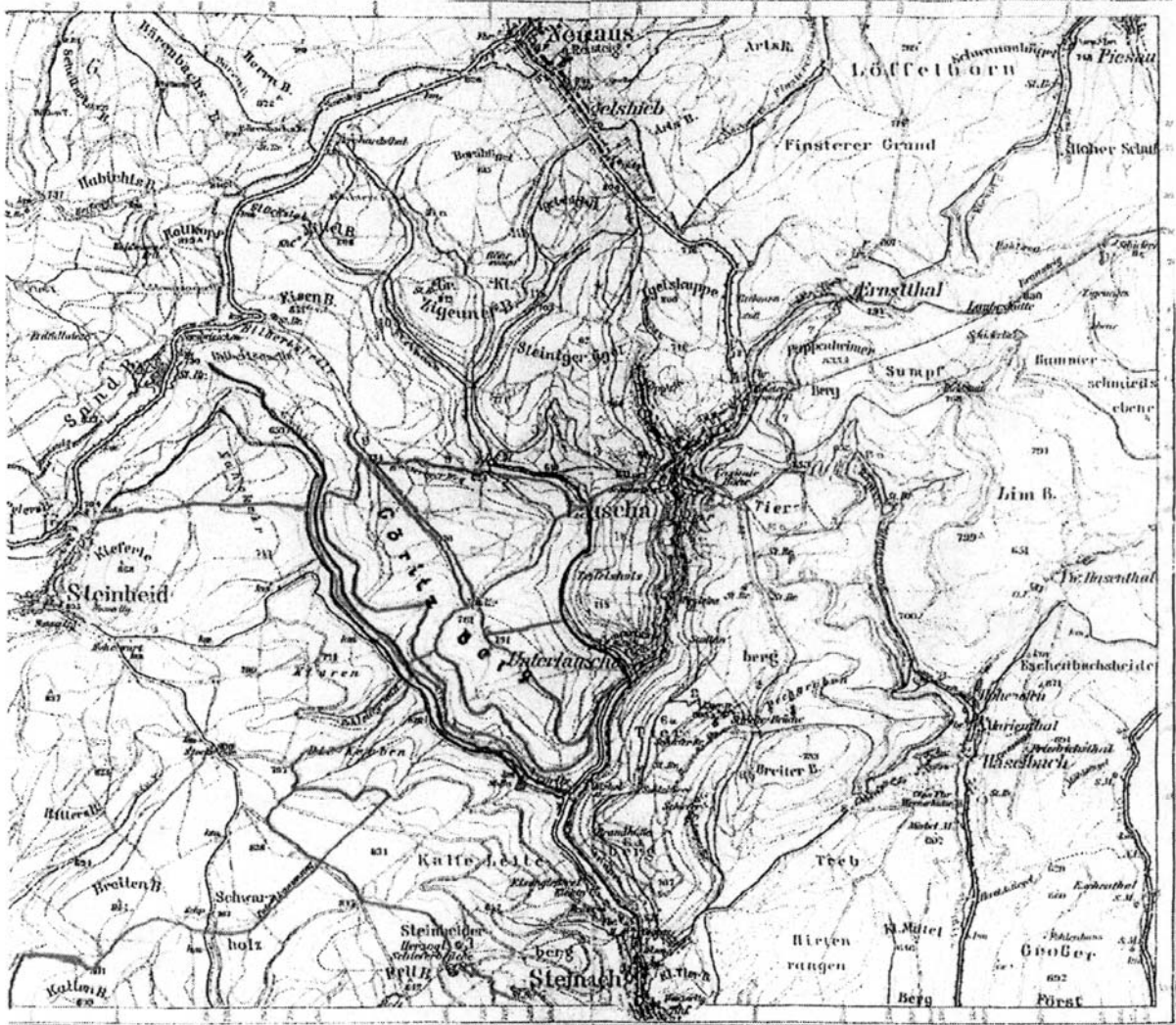
Südlich vom Göritzberg liegt der **Fellberg mit 842 m ü. NN**. Unterhalb des Göritzberges liegt in östlicher Richtung das **Steinachtal** mit dem **alten Landfluss Steinach**.

Westlich liegt das **Göritztal mit der Göritz**. Der Göritzberg ist zurzeit das größte zusammenhängende Waldgebiet zwischen Lauscha und Steinheid.

Seit dem 15. Jahrhundert gibt es alte Verbindungswege (Beistraßen) von Steinheid aus über den Göritzberg nach Lauscha und weiter zum Rennsteig und der alten Heeres- und Handelsstraße (Schul-, Kirchen- und Totenweg). Von Rauenstein über das Kieferle nach Lauscha der Fabrik-Weg (Porzellanfabrik Rauenstein).

- 1) Kirch-, Schul- und Totenweg (Steinheiderweg) von Lauscha nach Steinheid
- 2) Fabrik-Weg von Rauenstein über den Göritzberg nach Lauscha
- 3) Drei-Brunnenweg – Höhenweg Langerweg / Brockenweg vom Queckenweg zum Eisenberg-Rennsteig-Sandwiesen (Sandberg)

## II. 1. Wanderkarte Thüringer Waldverein 1923 Göritzberg



Maßstab 1:50 000.

Kartogr. Anst. d. Hofbuchdruckerei Eisenach H. Kahle

### Impressum Lauschaer Zeitung

**Herausgeber:** Stadt Lauscha  
**Anschrift:** Stadtverwaltung Lauscha  
 Bahnhofstraße 12, 98724 Lauscha  
**Druck, Gesamtherstellung und verantwortlich für Anzeigenannahme:**  
 Satz & Media Service Uwe Nasilowski  
 Straße des Friedens 1 a  
 07338 Kaulsdorf  
 Tel.: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16  
 E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

**Erscheinungsweise:** nach Bedarf

**Verantwortlich für den Inhalt:**

1. Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich.
2. Für alle anderen Veröffentlichungen im amtlichen bzw. nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich.

3. Verantwortlich für den öffentlichen Teil ist die Druckerei bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.

Zuschriften an die Redaktion der Stadtverwaltung Lauscha können nur veröffentlicht werden, wenn sie den Namen und die vollständige Adresse enthalten. Dies trifft auch für die E-Mails zu. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor.

**Bezugsmöglichkeiten/Bezugsbedingungen:**

Ein gesicherter Bezug des Amtsblattes ist nur im Abonnement möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt gegen Erstattung der Portokosten laufend und einzeln zu erhalten.

Zu abonnieren und zu bestellen ist das Amtsblatt bei der:

Stadtverwaltung Lauscha  
 Bahnhofstraße 12, 98724 Lauscha  
 Tel.: 03 67 02/29 00, Fax: 03 67 02/2 90 23

Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei im Stadtgebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenfreie Verteilung des Amtsblattes im Stadtgebiet lediglich eine Serviceleistung der Stadt darstellt. Ein Anspruch, das Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

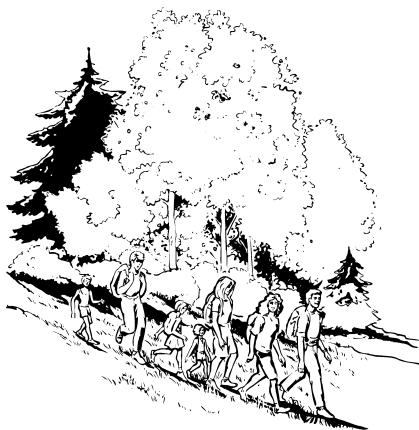
## II. 2. Sammelbogen für Heimatkunde

### Quellenverzeichnis:

Sonneberg, den 24. August 1906, R. Luthardt (Lehrer Lauscha), Schulort Lauscha, Abschnitt Görnitzberg / Museum Sonneberg Zug. Nr. Si 79 / Nr. 106,17

### Von Nordwesten nach Südosten:

1. Totenweg  
(verläuft zwischen Eisenberg und Görnitzberg)
2. Kirchhügel
3. Viehruh
4. Büttelsfritz (Sühnekreuz)
5. Pfarrer Köhler (Sühnekreuz)
6. Wässrige Weg
7. Schneidemühle
8. Rußtiegel
9. Salzlecke
10. Reiftiegel
11. Breite Ebene
12. Sechsenhügel (die Sechs)
13. Fuchsenlas
14. Kuppentränke
15. Wasserlöcher
16. Vogelherd
17. Jagdhaus
18. Steinzaffel
19. Bärenfang
20. Spatzengeräum
21. Schutzwand
22. Hoher Zink
23. Meisenrangen
24. Pflanzschule
25. Mauerlesrolle
26. 3 Brunne
27. Fauler Hampel Queckenwand
28. Alter Queckenweg
29. Neuer Queckenweg
30. Queckenwand
31. Görnitzgrund
32. Görnitzmühle
33. Steinbruch
34. Steinachgrund (Unterlauscha)



## II. 3. Der Sammelbogen

V. Blisse der Gemeindekur und benachbarter Waldgebiete, sowie benachbarter Bemerkungen.

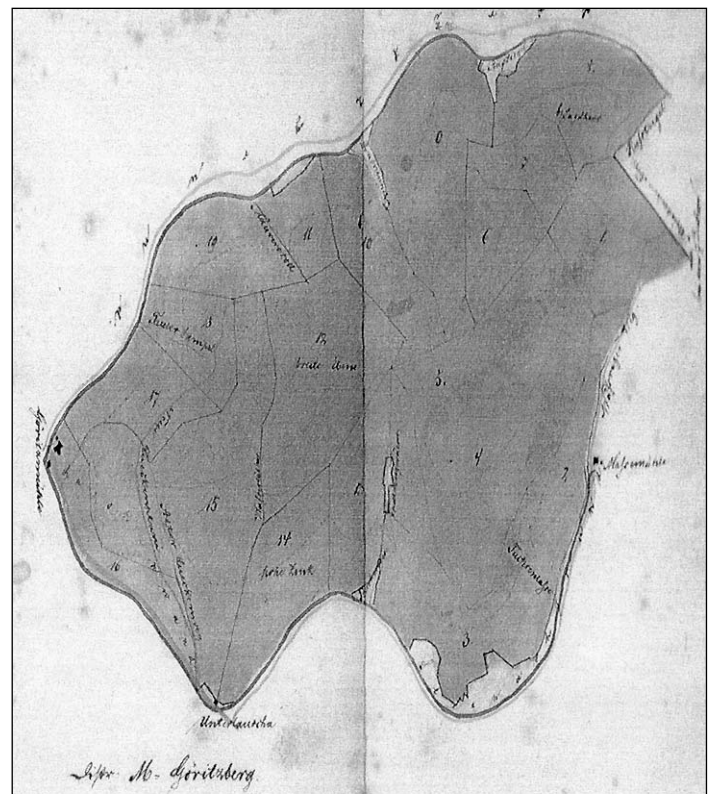
Nummerung: Besize die Gemeindebehörde, des Orts- oder Vorterrathes ältere Bürger, Steuerarten oder dergleichen, die Anstich über die unter I. II. III und IV aufgeführten Strogen geben?  
Nein.

Unterschrift des Befehrs:  
*R. Luthardt*

Sie bitte Sie, den einen Bogen mit den gewünschten Antworten zu den Allen Ihrer Schule zu nehmen, resp. nehmen zu lassen und den andern mir bis zum 1. April 1907 zurückzugeben.

Sonneberg, den 24. August 1906. Ulrich.

### II.3.a Die Flurnamenkarte des Görnitzberges



ENDE NICHTAMTLICHER TEIL